

Der Carl-Philipp-Emanuel-Bach-Chor

ist Hamburgs renommierter Konzertchor.

Er singt sowohl Oratorien als auch a cappella-Musik und verfügt über ein breites Repertoire, das vom (Vor-) Barock bis in die Moderne reicht. Formell arbeitet der Chor ohne fest bestellten Chorleiter; mit **Hansjörg Albrecht**, dem Leiter des Münchener Bach-Chores, ist bis auf Weiteres eine Zusammenarbeit vereinbart. Albrecht wird einen größeren Teil der vom Chor veranstalteten Konzerte dirigieren. Diese finden in der Regel in der Hamburger Laeiszhalle, in der Elbphilharmonie oder einer der Hamburger Hauptkirchen statt. Durch Kooperationen, z.B. mit den Hamburger Symphonikern und dem Philharmonischen Orchester der Hansestadt Lübeck, singt der Chor häufig auch unter anderen Dirigenten. In den Jahren seit 2005 waren dies u.a. Philippe Jordan, Andrey Boreyko, Jeffrey Tate, Ralf Weikert, Roman Brogli-Sacher und Peter Ruzicka.

Besonders bekannt ist der Chor einem breiten Publikum auch durch seine Weihnachtskonzerte, in denen Musik und adventlich-weihnachtliche Texte zu hören sind. Diese in vielen Veranstaltungen mit Heinz Rühmann begründete Tradition hat der Chor fortgesetzt, z.B. mit Lesungen von Uwe Friedrichsen, Otto Sander und Senta Berger.